

Sitzungsvorlage

Sachbearbeiter:	Elmar Sauter	Az:	657.1
Vorlagen Nr.:	BAU/078/2018	Vorlage erstellt am:	26.11.2018
Gremium:	Gemeinderat	Sitzung am:	10.12.2018
		Status:	öffentlich

TOP 6

Sanierung der Radwegbrücke in Richtung Sinzheim

hier: Auftragsvergabe

Gewerk 1: Beplankung

Gewerk 2: Malerarbeiten

Anlage:

Leistungsverzeichnis

Angebotswertung

Sachstand:

Gewerk 1: Beplankung

Im Haushalt für das Jahr 2018 sind die Mittel für die Sanierung der Radwegbrücke über den schwarzen Graben eingestellt. Die Sanierung ist erforderlich, da der bestehende Fahrbahnbelag der Holzbrücke in die Jahre gekommen ist und nicht mehr verkehrssicher erscheint.

Geplant ist nunmehr den Austausch des bestehenden Fahrbahnbelags, der bis dato aus 40 mm starken Holzplanken besteht. Der Austausch erfolgt gegen einen Belag aus glasfaser-verstärkten Kunststoffplanken (GFK), welche eine hohe Rauigkeit aufweisen und zudem über eine DIBT Zulassung für Brücken verfügt.

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Angebotsabgabe war am 19. November 2018. Insgesamt wurden 4 Firmen aufgefordert ein Angebot vorzulegen. Bis zum Abgabetermin lagen 3 Angebote vor.

Die rechnerische und fachliche Überprüfung durch die Verwaltung ergab folgende Ergebnisse:

Bieter Nr.	Angebotswertung brutto	Prozentualer Vergleich
1	22.488,98 €	100,00 %
2	25.639,28 €	114,01 %
3	23.970,17 €	106,59 %

Die eingereichten Unterlagen und die geforderten Einheitspreise waren alle samt vollständig, somit konnten alle Angebote gewertet werden.

Die Wertung hat ergeben, dass Bieter Nr. 1 in wirtschaftlicher Hinsicht das günstigste Angebot abgegeben hat.

Die Gesamtkosten der Belagssanierung liegen über dem Haushaltsansatz. Dies rührt aber im Wesentlichen daher, da man bei der Kostenschätzung zum Haushalt von einem Austausch des bestehenden Holzbelages ausgegangen ist. Im Zuge der Detailplanung hat man sich jedoch auf eine Variante mit einer höheren Standzeit festgelegt, da der Brückenbelag seit der Errichtung 1997 bereits zum dritten Mal saniert werden muss. Da die Sanierung des Fahrbahnbelags über dem Haushaltsansatz für diese Baumaßnahme liegt, müssen die Mehrkosten als überplanmäßige Ausgaben vom Gemeinderat genehmigt werden. Eine Deckung könnte aus der allgemeinen Rücklage erfolgen.

Seitens der Verwaltung schlägt man vor, den Auftrag an Bieter Nr. 1 zum Angebotsendpreis brutto von 22.488,98 € zu vergeben.

Die Verwaltung stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gewerk 2: Malerarbeiten

Die Malerarbeiten an der Holzbrücke sollen im Zuge der Belagssanierung ausgeführt werden. Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Angebotsabgabe war am 19. November 2018. Insgesamt wurden 3 Firmen aufgefordert ein Angebot vorzulegen. Bis zum Abgabetermin lagen 2 Angebote vor.

Die rechnerische und fachliche Überprüfung durch die Verwaltung ergab folgende Ergebnisse:

Bieter Nr.	Angebotswertung brutto	Prozentualer Vergleich
1	3.094,00 €	100,00 %
2	3.664,01€	118,42 %

Die eingereichten Unterlagen und die geforderten Einheitspreise waren alle samt vollständig, somit konnten alle Angebote gewertet werden.

Die Wertung hat ergeben, dass Bieter Nr. 1 in wirtschaftlicher Hinsicht das günstigste Angebot abgegeben hat.

Die Gesamtkosten der Brückensanierung liegen über den, in der Kostenschätzung ermittelten Kosten. Da die Sanierung der Brücke über dem Haushaltsansatz liegt, müssen die Mehrkosten als überplanmäßige Ausgaben vom Gemeinderat genehmigt werden. Eine Deckung könnte aus der allgemeinen Rücklage erfolgen.

Seitens der Verwaltung schlägt man vor, den Auftrag an Bieter Nr. 1 zum Angebotsendpreis brutto von 3.094,00 € zu vergeben.

Die Verwaltung stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Beschlussantrag:

Gewerk 1: Beplankung

Der Gemeinderat beschließt, die Arbeiten zur Erneuerung des Fahrbahnbelags an der Radwegbrücke über den schwarzen Graben an den günstigsten Bieter, Bieter Nr. 1, die Firma aus zum Angebotsendpreis brutto von 22.488,98 € zu vergeben.

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben erfolgt aus der allgemeinen Rücklage.

Gewerk 2: Malerarbeiten

Der Gemeinderat beschließt, die Malerarbeiten zur Sanierung der Radwegbrücke über den Schwarzen Graben an den günstigsten Bieter, Bieter Nr. 1, die Firma aus zum Angebotsendpreis brutto von 3.094,00 € zu vergeben.

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben erfolgt aus der allgemeinen Rücklage.